

QUAR
TALS MI
TTTELL
UNGG Q1
2019

DIE MANZ AG AUF EINEN BLICK

Konzernergebnisse im Überblick

(in Mio. EUR)	1.1.–31.3.2019	1.1.–31.3.2018 ¹
Umsatz	76,8	68,5
Gesamtleistung	78,6	71,6
EBITDA	5,1	-1,6
EBITDA-Marge (in %)	6,5	n.a.
EBIT	0,6	-3,5
EBIT-Marge (in %)	0,8	n.a.
EBT	0,1	-3,9
Konzernergebnis	-0,3	-4,5
Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,03	-0,58
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-27,2	-11,6
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2,3	-1,8
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	15,1	6,1

¹ Anpassung nach Berichtigung aufgrund Entkonsolidierung eines Unternehmens, vergleiche Geschäftsbericht 2018, Kapitel „Konsolidierungskreis“

Finanzkalender 2019

2. Juli 2019	Hauptversammlung
13. August 2019	Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2019
12. November 2019	Veröffentlichung der Quartalsmitteilung 3. Quartal 2019

Ab dem 1. Januar 2019 wird der IFRS 16 Leasingverhältnisse erstmals angewandt. Daraus ergeben sich auch Auswirkungen auf die Leistungskennzahlen der Gruppe. Die Vorjahreswerte wurden nicht angepasst. Die konkreten Auswirkungen aus der Anwendung des IFRS 16 sind im Geschäftsbericht 2018 sowie in der Zwischenmitteilung unter dem Abschnitt „Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden“ beschrieben.

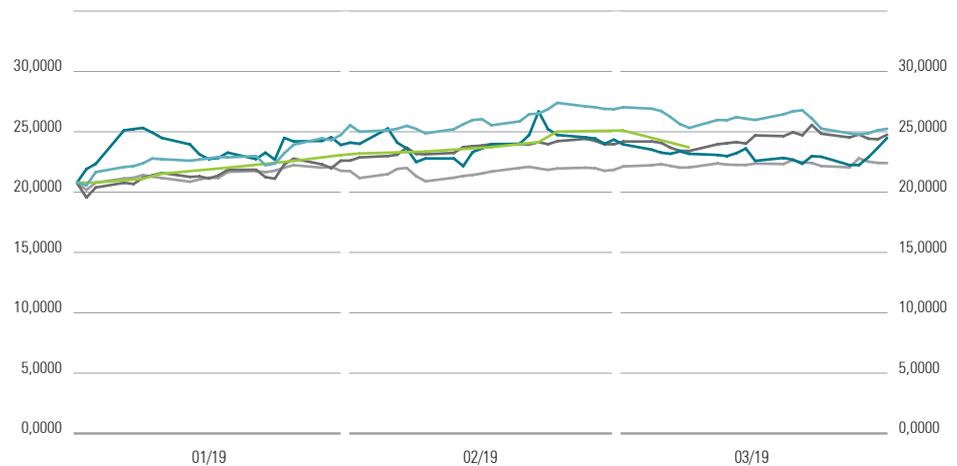
AKTIE DER MANZ AG

Aktienkennzahlen 1.1.–29.3.2019

Ticker/ISIN	M5Z/DE000A0JQ5U3
Aktienanzahl	7.744.088
Schlusskurs (29.3.2019)*	24,55 EUR
Höchstkurs/Tiefstkurs*	26,80 EUR/20,75 EUR
Kursperformance absolut im Berichtszeitraum	18,31 %
Kursperformance TecDAX	8,4 %
Marktkapitalisierung (29.3.2019)	190,12 Mio. EUR

* jeweils Schlusskurse des XETRA Handelssystems der Deutsche Börse AG

Aktie der Manz AG (XETRA, in EUR)



■ Manz AG ■ Sox indiziert ■ TecDax indiziert ■ PPVX indiziert ■ SOLEX indiziert

Aktionärsstruktur

Shanghai Electric Germany
Holding GmbH

19,67 %

Familie Manz*

28,09 %

52,24 %

Streubesitz

* Dieter Manz 12,32 %, Ulrike Manz 5,44 %, Stephan Manz 5,16 %, Laura Manz 5,16 %

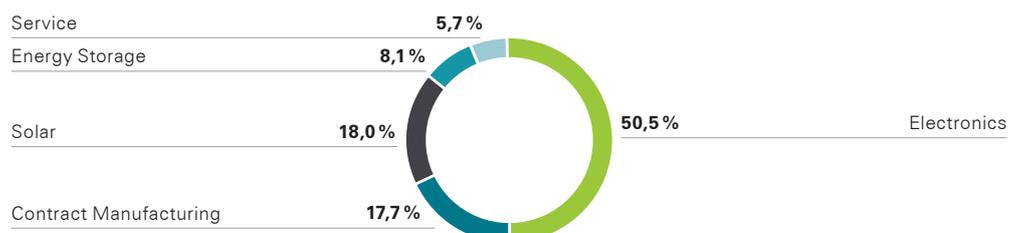
GESCHÄFTSVERLAUF

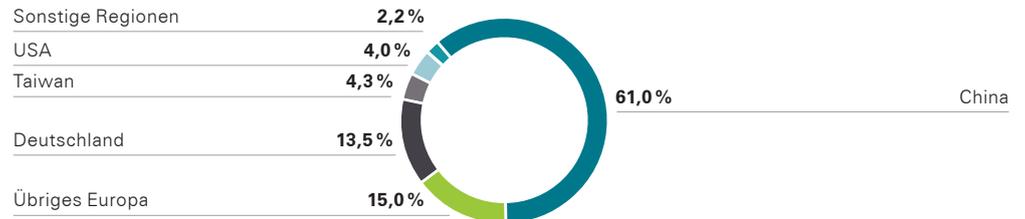
Im Geschäftsbereich Solar stand auch das erste Quartal 2019 im Fokus der CIGS-Aufträge. In deren Zusammenhang hat die Manz AG vertragsgemäß zuletzt im August 2018 planmäßig eine Zahlung in Höhe von rund 67 Mio. EUR erhalten, sodass sich die Zahlungseingänge auf bislang insgesamt 211 Mio. EUR belaufen. Das Gesamtvolumen der Aufträge beträgt 263 Mio. EUR. Kundenseitig kam es durch eine weitere Terminverschiebung bei der Fertigstellung der Gebäude zu weiteren Verzögerungen beim Installationsstart; so geht das Unternehmen aktuell davon aus, dass die Turnkey-Anlage CIGS*fab* frühestens im vierten Quartal 2019 die Produktion aufnehmen wird. Im gleichen Zeitraum ist auch der Installationsstart der Forschungsanlage CIGS*lab* geplant.

Im Geschäftsbereich Electronics verzeichnete die Manz AG einen erfolgreichen Start ins neue Jahr. Im ersten Quartal 2019 arbeitete das Unternehmen unter anderem an der Realisierung eines Großauftrags für nasschemische Anlagen zur Herstellung großformatiger Displays mit einem Gesamtvolumen von 90 Mio. USD (ca. 76 Mio. EUR). Kunde ist HKC, einer der Top-3-Displayhersteller auf dem chinesischen Markt. Bereits 69 Tage nach dem Installationsstart der ersten Anlagen zur nasschemischen Belichtung, dem Herzstück einer Display-Produktionslinie, konnte der Kunde das erste LCD-TV-Panel produzieren. Branchenüblich sind für diesen Prozess 90 bis 100 Tage. Darüber hinaus erhielt die Manz AG im ersten Quartal 2019 vom weltweit größten Hersteller von LCD-Flachbildschirmen einen weiteren Auftrag über 16 Mio. USD (ca. 14 Mio. EUR) für Anlagen zur Displayproduktion. Umsatz- und ergebniswirksam wird der Auftrag aus dem Segment Electronics zu gleichen Teilen im laufenden und im kommenden Geschäftsjahr.

Der Geschäftsbereich Energy Storage lief im ersten Quartal 2019 – bedingt durch die ausstehenden Entscheidungen zur Vergabe von Förderprogrammen sowohl auf europäischer als auch auf Bundesebene – verhalten an. Für die kommenden Quartale stehen die Zeichen aufgrund der zunehmenden Marktdynamik und zahlreicher sich konkretisierender Kundenprojekte in diesem Bereich positiv. Der Vorstand rechnet im weiteren Jahresverlauf mit wesentlichen Auftragseingängen.

Umsatz nach Geschäftsbereichen 1.1.–31.3.2019

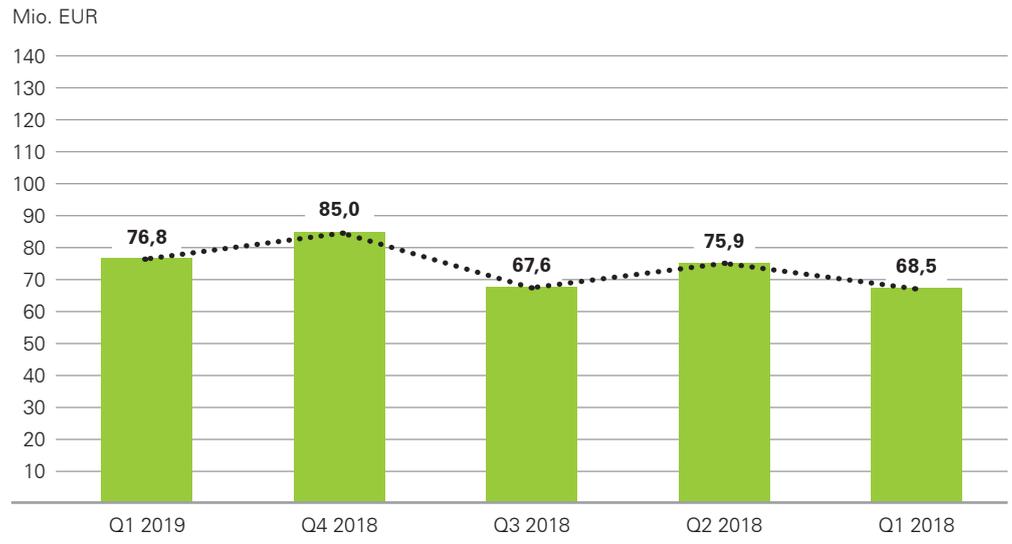


Umsatz nach Regionen 1.1.–31.3.2019

Insgesamt entwickelten sich alle Geschäftsbereiche und Segmente im Rahmen der Gesamtjahreserwartungen des Vorstands. Der Auftragseingang zum 30. März 2019 summierte sich nach 70,9 Mio. EUR im Vorjahr auf 41,0 Mio. EUR. Der Auftragsbestand belief sich zum selben Stichtag auf 196,7 Mio. EUR (30. März 2018: 221,0 Mio. EUR).

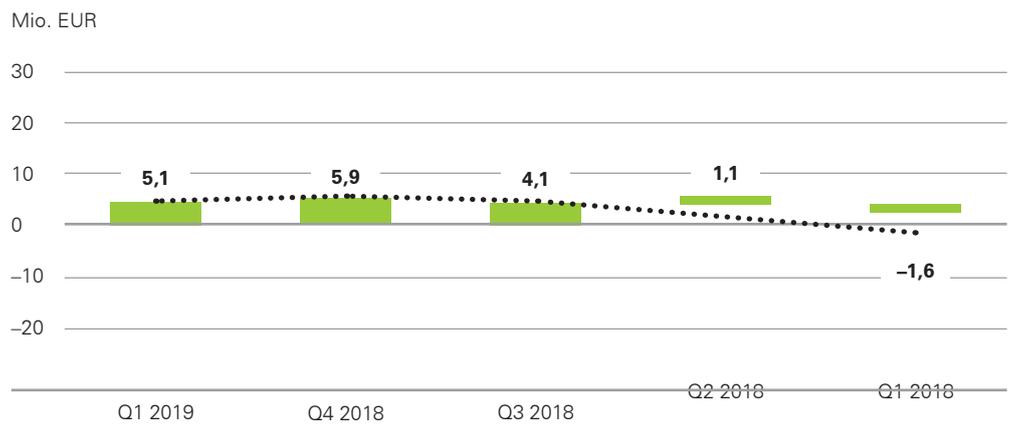
WIRTSCHAFTSBERICHT

Umsatzentwicklung pro Quartal



- Umsatzwachstum von 12,1 % wesentlich durch das Segment Electronics geprägt
- Solar-Umsätze projektbedingt gegenüber Vorjahr rückläufig
- Verhaltene Umsatzentwicklung in Energy Storage in Q1 2019

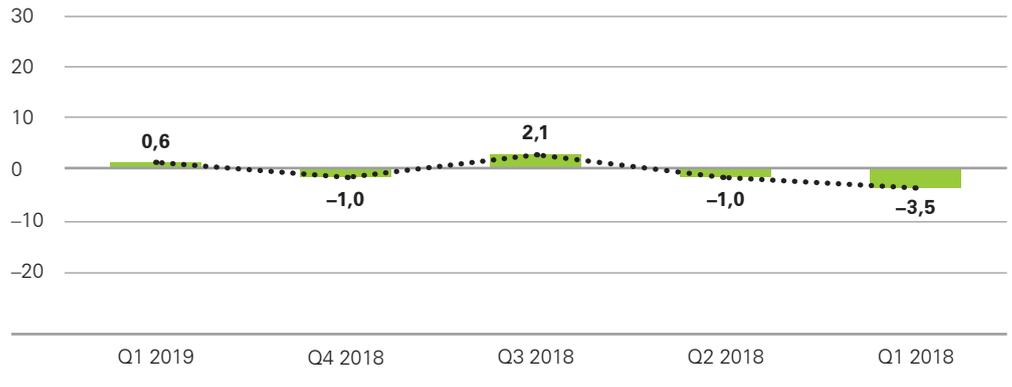
Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) pro Quartal



- Deutliche EBITDA-Verbesserung in Höhe von 6,7 Mio. EUR
- Solar mit positivem EBITDA in Höhe von rund 6 Mio. EUR
- Contract Manufacturing mit positivem Einmaleffekt in Höhe von 1,2 Mio. EUR im Zusammenhang mit Versicherungsleistungen resultierend aus dem Kabelbrand am Standort Taiwan 2018

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) pro Quartal

Mio. EUR



- Positives EBIT dank deutlicher Ergebnisverbesserungen in den Segmenten Solar und Contract Manufacturing
- Electronics weiterhin negativ, jedoch deutlich verbessert gegenüber dem Vorjahr
- Energy Storage deutlich negativ mit erwarteter Ergebnisverbesserung im Jahresverlauf

NACHTRAGSBERICHT

Es sind keine Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums eingetreten, die substantielle Auswirkungen auf die Ertrags-, Vermögens- oder Finanzlage gehabt hätten.

PROGNOSEBERICHT

Die im Geschäftsbericht 2018 erläuterte Prognose bleibt unverändert bestehen: Unter der Annahme unveränderter Rahmenbedingungen und dem Erhalt der erwarteten wesentlichen Auftragseingänge im Segment Energy Storage rechnet der Vorstand für das laufende Geschäftsjahr weiterhin mit einem Umsatzanstieg gegenüber dem Vorjahr in der Größenordnung zwischen 10% und 14%. Ebenso erwartet der Vorstand eine positive EBITDA-Marge im mittleren einstelligen Prozentbereich und eine positive EBIT-Marge im niedrigen einstelligen Prozentbereich.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

(in TEUR)

	1.1.–31.3.2019	1.1.–31.3.2018 ¹
Umsatzerlöse	76.781	68.478
Bestandsveränderungen Erzeugnisse	923	1.845
Aktivierete Eigenleistungen	945	1.314
Gesamtleistung	78.649	71.637
Sonstige betriebliche Erträge	1.254	952
Materialaufwand	-48.546	-46.424
Personalaufwand	-18.544	-18.117
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-9.179	-10.577
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen	1.503	974
EBITDA	5.137	-1.556
Abschreibungen	-4.490	-1.941
Operatives Ergebnis (EBIT)	647	-3.497
Finanzerträge	15	7
Finanzaufwendungen	-578	-422
Ergebnis vor Steuern (EBT)	84	-3.912
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-394	-624
Konzernergebnis	-310	-4.535
davon Ergebnisanteil nicht beherrschende Anteile	-60	-39
davon Ergebnisanteil Aktionäre Manz AG	-250	-4.496
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien	7.744.088	7.744.088
Ergebnis je Aktie (verwässert = unverwässert) in EUR je Aktie	-0,03	-0,58

¹ Anpassung nach Berichtigung aufgrund Entkonsolidierung eines Unternehmens, vergleiche Geschäftsbericht 2018, Kapitel „Konsolidierungskreis“

KONZERNBILANZ

AKTIVA (in TEUR)

	31.3.2019	31.12.2018
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	61.748	62.328
Sachanlagen	51.391	29.160
Anteile an assoziierten Unternehmen	13.390	11.763
Finanzanlagen	20.006	20.006
Sonstige langfristige Vermögenswerte	522	523
Latente Steueransprüche	5.650	4.913
	152.707	128.693
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	51.765	49.368
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35.077	30.138
Vertragsvermögenswerte	70.571	51.029
Laufende Ertragsteuerforderungen	427	443
Derivative Finanzinstrumente	0	2
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	36.047	35.038
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	36.886	51.006
	230.773	217.024
Summe Aktiva	383.480	345.717

KONZERNBILANZ

PASSIVA (in TEUR)

	31.3.2019	31.12.2018
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	7.744	7.744
Kapitalrücklagen	78.699	78.626
Gewinnrücklagen	44.188	44.438
Kumuliertes übriges Eigenkapital	19.050	18.696
Anteilseigner der Manz AG	149.680	149.503
Nicht beherrschende Anteile	426	471
	150.106	149.974
Langfristige Schulden		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1.178	1.138
Langfristige Finanzverbindlichkeiten aus Leasing	18.365	0
Pensionsrückstellungen	7.128	7.051
Sonstige langfristige Rückstellungen	2.682	3.114
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	60	55
Latente Steuerschulden	4.737	4.371
	34.151	15.729
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	57.009	42.173
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten aus Leasing	4.018	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	67.111	69.683
Vertragsverbindlichkeiten	40.610	42.285
Laufende Ertragsteuerschulden	403	384
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	16.263	12.034
Derivative Finanzinstrumente	21	2
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	13.788	13.453
	199.223	180.014
Summe Passiva	383.480	345.717

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

(in TEUR)

	1. Quartal 2019	1. Quartal 2018 ¹
Konzernergebnis	-310	-4.535
Abschreibungen	4.490	1.941
Zunahme (+)/Abnahme (-) von Pensionsrückstellungen und sonstigen langfristigen Rückstellungen	-354	-324
Zinserträge (-) und -aufwendungen (+)	563	415
Steuern vom Einkommen und Ertrag	394	624
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge (-) und Aufwendungen (+)	-89	59
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Anlageabgängen	16	0
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen	-1.503	-974
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, der Vertragsvermögenswerte sowie anderer Aktiva	-29.525	7.722
Zunahme/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Vertragsverbindlichkeiten sowie anderer Passiva	77	-14.464
Erhaltene (+)/gezahlte Ertragsteuern (-)	-359	-1.599
Gezahlte Zinsen	-578	-422
Erhaltene Zinsen	15	7
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-27.163	-11.550
Einzahlungen aus dem Verkauf von Anlagevermögen	979	892
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-1.713	-2.658
Veränderung nicht verfügbare Finanzmittel	-1.598	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2.332	-1.766
Einzahlungen aus der Aufnahme langfristiger Finanzschulden	40	1.461
Auszahlungen für die Tilgung langfristiger Finanzschulden	5	-207
Einzahlungen aus der Aufnahme kurzfristiger Finanzschulden	14.897	4.806
Auszahlungen für die Tilgung kurzfristiger Finanzschulden	-61	0
Erwerb eigener Aktien	0	-2
Auszahlung Tilgungsanteil Leasingsachverhalte	239	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	15.120	6.058
Finanzmittelbestand am Ende der Periode		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Zwischensumme 1-3)	-14.374	-7.258
Wechselkursbedingte Wertänderung des Finanzmittelbestandes	118	-27
Risikovorsorge für Finanzmittel	137	0
Finanzmittelbestand am 1. Januar 2019	51.006	47.846
Finanzmittelbestand am 31. März 2019	36.886	40.561
Zusammensetzung des Finanzmittelbestands		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	36.886	40.560
Finanzmittelbestand am 31. März 2019	36.886	40.560

¹ Anpassung nach Berichtigung aufgrund Entkonsolidierung eines Unternehmens, vergleiche Geschäftsbericht 2018, Kapitel „Konsolidierungskreis“

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG GESCHÄFTSBEREICHE

zum 31.3.2019

(in TEUR)	Solar	Electronics	Energy Storage	Contract Manufacturing	Service	Konsolidierung	Konzern
Umsatzerlöse mit Dritten							
1. Quartal 2019	13.837	38.817	6.212	13.553	4.363	0	76.781
1. Quartal 2018¹	35.857	12.701	7.853	7.358	4.709	0	68.478
Umsatzerlöse mit anderen Segmenten							
1. Quartal 2019	0	27	0	0	0	-27	0
1. Quartal 2018¹	0	2.266	0	0	0	-2.266	0
Umsatzerlöse gesamt							
1. Quartal 2019	13.837	38.843	6.212	13.553	4.363	-27	76.781
1. Quartal 2018¹	35.857	14.968	7.853	7.358	4.709	-2.266	68.478
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen							
1. Quartal 2019	0	0	0	1.503	0	0	1.503
1. Quartal 2018¹	0	0	0	974	0	0	974
EBITDA							
1. Quartal 2019	6.010	-1.189	-3.134	3.029	435	-16	5.137
1. Quartal 2018¹	2.307	-5.042	-1.346	1.818	706	0	-1.556
Abschreibungen							
1. Quartal 2019	1.064	2.054	993	208	172	0	4.490
1. Quartal 2018¹	256	815	696	119	55	0	1.941
EBIT							
1. Quartal 2019	4.946	-3.242	-4.127	2.821	263	-15	647
1. Quartal 2018¹	2.052	-5.857	-2.042	1.699	651	0	-3.497
Finanzergebnis							
1. Quartal 2019	-74	-226	-92	-73	-98	0	-563
1. Quartal 2018¹	-157	-88	-107	-62	-1	0	-415
EBT							
1. Quartal 2019	4.873	-3.468	-4.219	2.748	165	-15	84
1. Quartal 2018¹	1.895	-5.945	-2.149	1.637	650	0	-3.912
Steuern vom Einkommen und Ertrag							
1. Quartal 2019	-200	100	77	-200	-170	0	-394
1. Quartal 2018¹	-339	-188	58	-87	-67	0	-624
Konzernergebnis							
1. Quartal 2019	4.672	-3.369	-4.142	2.548	-5	-15	-310
1. Quartal 2018¹	1.556	-6.133	-2.091	1.550	582	0	-4.535

¹ Anpassung nach Berichtigung aufgrund Entkonsolidierung eines Unternehmens, vergleiche Geschäftsbericht 2018, Kapitel „Konsolidierungskreis“

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG REGIONEN

 zum 31.3.2019

(in TEUR)	Außenumsatz nach Standort des Kunden
Deutschland	
1. Quartal 2019	10.337
1. Quartal 2018 ¹	6.891
Übriges Europa	
1. Quartal 2019	11.530
1. Quartal 2018 ¹	8.819
China	
1. Quartal 2019	46.846
1. Quartal 2018 ¹	43.744
Taiwan	
1. Quartal 2019	3.306
1. Quartal 2018 ¹	6.078
Übriges Asien	
1. Quartal 2019	603
1. Quartal 2018 ¹	1.173
USA	
1. Quartal 2019	3.105
1. Quartal 2018 ¹	1.740
Sonstige Regionen	
1. Quartal 2019	1.054
1. Quartal 2018 ¹	33
Konzern	
1. Quartal 2019	76.781
1. Quartal 2018 ¹	68.478

¹ Anpassung nach Berichtigung aufgrund Entkonsolidierung eines Unternehmens, vergleiche Geschäftsbericht 2018, Kapitel „Konsolidierungskreis“

BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die Quartalsmitteilung der Manz AG zum 31. März 2019 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt und ist im Vergleich zum 31. Dezember 2018 grundsätzlich unverändert. Davon abweichend wendet Manz erstmals zum 1. Januar 2019 IFRS 16 Leasingverhältnisse an. Eine Anpassung der Vergleichszahlen der Vorjahresperiode wird nicht vorgenommen.

Durch die erstmalige Anwendung des neuen Rechnungslegungsstandards werden beim Leasingnehmer bisherige, nicht bilanzwirksame Operate-Lease-Verhältnisse als Nutzungsrechte unter den Sachanlagen sowie als Finanzverbindlichkeiten aus Leasing erfasst. Für kurzfristige Leasingverhältnisse und Leasingverhältnisse über geringwertige Vermögenswerte werden die entsprechenden Ansatzwahlrechte in Anspruch genommen.

Infolge der Aktivierung von Nutzungsrechten erhöhten sich zum 1. Januar 2019 die Sachanlagen sowie die Finanzverbindlichkeiten aus Leasing um 24,7 Mio. EUR.

Daneben wurden im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2019 Abschreibungen auf Nutzungsrechte über 0,9 Mio. EUR und Finanzaufwendungen über 0,2 Mio. EUR in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

IMPRESSUM

Herausgeber

Manz AG
Steigäckerstraße 5
72768 Reutlingen
Tel.: +49 (0) 7121 9000-0
Fax: +49 (0) 7121 9000-99
info@manz.com
www.manz.com

Investor Relations

Manz AG
Axel Bartmann
abartmann@manz.com
cometis AG
Claudius Krause
ckrause@manz.com

Gestaltung & Realisation

Art Crash Werbeagentur
GmbH
Weberstraße 9
76133 Karlsruhe
Tel.: +49 (0) 721 94009-0
Fax: +49 (0) 721 94009-99
info@artcrash.com
www.artcrash.com

Die Quartalsmitteilung über das erste Quartal liegt auch in englischer Sprache vor. Bei Unterschieden ist die deutsche Fassung maßgeblich.

Als digitale Version stehen der Geschäftsbericht der Manz AG sowie die Quartalsmitteilungen jeweils im Internet unter „Investor Relations“ in der Rubrik „Veröffentlichungen“ zur Verfügung.



MANZ AG

Steigäckerstraße 5
72768 Reutlingen
Tel.: +49 (0) 7121 9000-0
Fax: +49 (0) 7121 9000-99
info@manz.com
www.manz.com